150 Jaohr plattdütske Weetenskup

2024 fiert de *Verein für niederdeutsche Sprackforschung (VndS)* sien 150stes Jubiläum. Dat was in dat Jaohr 1874, dat de VndS gründt was. Lüe van de Verein för Kunst un Weetenskup beschlöten, tohope enen Verein för Plattdütsk to billen. Dat wassen för allem plietsche Lüe ut Hamborg, de dann in’t Jaohr 1875 dat erste Treffen organiseerten. De 20. Mai tröffen sik de Deelnehmers in’t „Patriotische Gebäude“ in Hamborg. As ärsten Vorsitter was August Lübben ut Ollenborg wählt.

De VndS dait sik för de plattdütske Spraoke un Literatur insetten. Up de Treffen van den Verein, de elke Jaohr to Pingsten stattfinnen deit, stellt Lüe ut de Weetenskup, man faken uk een, de sik süss wall för dat Plattdütske interessiert, Neiet för, wat se over den Sprake of de Literatur van vandage of ut fröihere Tieden rutfunnen häfft. Dat de Verein sik besünners för de Spraokgeschichte interessieren deit, is uk doran to seihn, dat de Pingsttreffen lange Tied tohope met de *Verein für hansische Geschichtsforschung* dörföhrt wörn.

Näben de Pingsttreffen giff dat noch ene annere Möglichkeit, üm döa den VndS över dat Plattdütske to praoten: de beiden Tiedskriften, de all över 125 Utgaven (bloß över de Kriegsjaohre gäif dat kiene neien Nummern) upwiesen deit. In dat *Niederdeutsche Jahrbuch* giff dat gröttere Biedräge över plattdütske Spraoke un Literatur. Faken bünt dat de Vordräge van de Pingsttagungen. Dat Jahrbuch häff uk Rezensionen över neie Böikers, de sik met Plattdütsk befassen deit. Uck up düsse Wiese wärd de Diskussion över aktuelle Themen anreegt. In dat *Korrepondenzblatt* erscheint kläinere Biedräge, Berichte över Tagungen un annere Treffen, Neiet ut de Verein un över Metglieder, de to’n Biespäil enen runnen Geburtstag fiert of siet 40 of 50 Jaohr Metglieder in’n Verein bünt. De

Tiedskriften verbindt up düsse Wiese all öwer lange Tied de Lüe, de sik met Plattdütsk beschäftigen deit.

De VndS häff vandage ca. 350 Metglieder, doabi uk masse Bibliotheken, annere Vereine un Privatlüe. De meisten Metglieder häff awer as Lüe ut de Weetenskap met das Plattdütske to daun. De Metglieder kaomt nich bloß ut Norddütslamd, as man viellicht denken könn, man uk ut Holland, Belgien de skandinavischen Länner un ut Osteuropa. Dat wiest, wo allens dat Plattdütske siene Spuren laoten häff.

(VndS-Logo)

Een kann seggen, dat de Lüe ut de Weetenskup, de sik besünners met dat Plattdütske uteenanner settet häbt, Metglieder im VndS wassen of bit vandage bünt. Doaför is ohne Twiefel richtig, wat Langhanke/Elmentaler (2020: 86) seggt häbt, nämlick, dat „die Geschichte des VndS […] zugleich eine Geschichte der niederdeutschen Philologie“ is.För 2024 is plant, dat Jubiläum van de Verein een bitken tio fiern. De Pingsttagung, de dann wäer in Hamborg stattfinnen schall, sett sik met düssen Thema uteenanner.

.

Literatur und Internetverweis

- Internetseite des VndS: http://www.vnds.de/ .
- Langhanke, Robert; Elmentaler, Michael (2020): 146 Jahre Forschung zu Sprache und Literatur im Norden: Der Verein für niederdeutsche Sprachforschung (VndS). In: Bundesraat för Nedderdüütsch & Niederdeutschsekretariat (Hgg.): Niederdeutsch in der Wissenschaft – aktuelle Projekte und Lehre. Hamburg, 85-86.

Düsse Biedrag is schwriewen in Emslänner Platt.

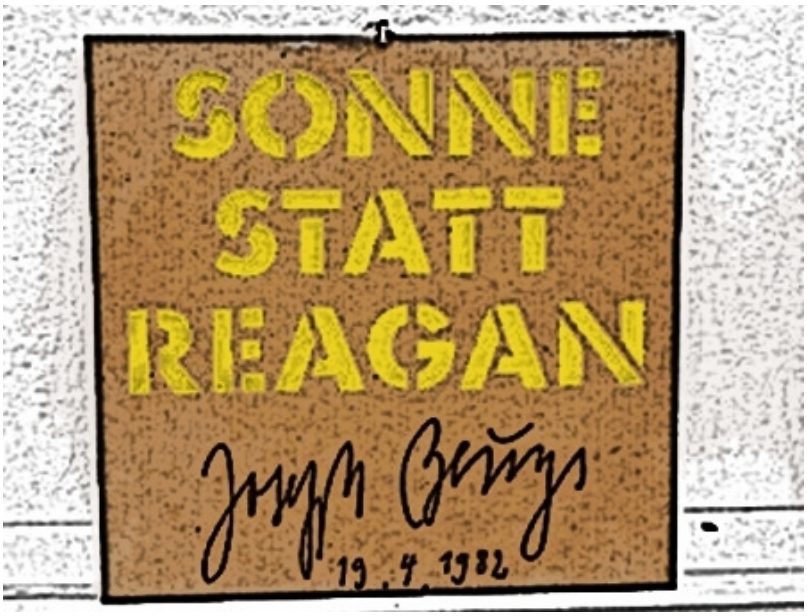
100 Jaohre Joseph Beuys – Kunst ut Äiken, Fett un Filz

Joseph Heinrich Beuys is een dütsker Künstler, wecke enen sozialpolitischen un däils provokanten Änsatz van de Aktionskunst entwickelt häff. Häi häff mit sien Wärk groten Influss up de Entwicklung van de Kunst utübet un wäerd äs ener van de berühmtesten, äöwer ok umstrittensten Kunstschaffenden van de Bundesrepublik betäiket. De Kerl met Haut un Anglerweste gelt weltwiet äs ener van de bedeutendsten Aktionskünstler van't 20. Jaohrhunnert un is äs „idealtypischer Gegenspääler“ van Andy Warhol tau säihn. Met medienwirksamen Kunstaktionen bestimmt häi de Schlaogzeilen.

In düsse Jaohr harr de influssrieke Künstler sien 100. Geburtsdäg fiert, worümme häi et in de Jubiläums-Utgave van Nettelkönning schafft häff.

Joseph Beuys wörd an'n 12. Mai 1921 in Krefeld boren. Taunächst häff häi sik för twölf Jaohre äs Berufssoldat verpflichtet, kööm 1945 allerdings in britische Kriegsgefängenschaft un kööm nao siene Entlaotung nao Kleve

trügge. 1946 wörd häi Mitglied in de Niederrheinischen Künstlerbund un studeerte Maolerie un Beldhaauerie an de Staatlichen Kunstakademie in Düsseldorf. 1953 fünnd siene eerste Utstellung in Kranenburg statt un van 1961-1972 wör häi Professor an de Kunstakademie in Düsseldorf. Siet 1964 möök Beuys bie jäider documenta (regelmäßige Utstellung för zeitgenössische Kunst in Kassel) met, woadör siene taunäähmende Präsenz in de Öffentlichkeit folgte. 1965 fünnd in Düsseldorf siene eerste Galerieutstellung statt un van September bit Oktober 1967 konn man de eerste Utstellung BEUYS in Mönchengladbach besöiken.



Ääbenfalls 1967 häff häi de „Deutsche Studentenpartei“ gründt un 1970 de „Organisation der Nichtwähler, Freie Volksabstimmung“. 1971 kömm et tau Gründung van de „Organisation für direkte Demokratie durch Volksabstimmung, in wecke de „Organisation der Nichtwähler“ opgöng. Parallel tau siene politischen Bestrebungen wörden Beuys Wärke (Täiknungen, plastische Belder un vääldäilige Ruuminstallationen (sog. „Block Beuys„) in verschäidenen Utstellungen op de heele Welt präsentiert: 1970 in Darmstadt, 1972 in Neapel un Rom, 1976 in Venedig, 1977 in Berlin, 1979 in New York, 1981 in Ost-Berlin, 1984 in Tokio un 1985 in London. Änfäng 1986 wörd üm de angesehene Wilhelm-Lehmbrück-Preis van de Städt Duisburg verläihet. An’n 23. Januar 1986 störv Beuys met 64 Jaohren nao

ener seltenen Lungenkrankheit an Hätteversagen in Düsseldorf.

Dat ümfängrieke Wärk van Beuys bestaiht im Wesentlichen ut väer Bereichen: materielle Arbaiten in’t traditionellen künstlerischen Sinne (Maolerie un Täiknungen sowie Objekte un Installationen), de Aktionen, de Kunsttheorie met Lehrtätigkeit sowie siene sozialpolitischen Aktivitäten. Beuys settde sik in sien ümfängrieken Wärk met de Fraogen van Humanismus, de Sozialphilosophie un Anthroposophie utäiänner, wat tau siener spezifischen Defintion van de „Erweiterten Kunstbegriff“ un tau Konzeption van de Sozialen Plastik, unner wecke häi ene kreative Metgestaltung an de Gesellschaft dör de Kunst verstönd, äs Gesamtkunstwärk ledde.

Tau Ehren Beuys un ümme van sien 100. Geburtsdäg vermaoken sik zahlreiche Museen sienem Wärk un häff dat Joseph Beuys-Jaohr 2021 gemäinsam plaonet. Rund 25 Institutionen in 13 Städten fiern de Geburtsdäg van de wichtigen dütsken Künstler. In’t Middelpunkt staiht de grote Jubiläums-Utstellung in’t K20 in Düsseldorf. Äinige in düssem Tausammenhang plaoneten Veranstaltungen mossten leider ümme van de Lockdown in’t Raohmen van de Corona-Pandemie utfallen off wäert unner Vorbehalt mäögelker Änneruugen dörlett. Dat Kunstmuseum Mühlheim an der Ruhr bspw. organisierte dorümme diverse Utstellungen in’t Kiekfenster.

Düsse Bidrag is schriewen in Emslänner Platt.

Quellen:

- https://www.hdg.de/lemo/biografie/joseph-beuys.html, 07.09.2021.
- https://artinwords.de/joseph-beuys-biografie/, 07.09.2021.
- https://artinwords.de/joseph-beuys/joseph-beuys-ausstellungen-2021/, 07.09.2021.
- https://de.wikipedia.org/wiki/Joseph_Beuys, 07.09.2021.